



NWJV-Newsletter Oktober 2023



Wettkampfsport

Bundesfinale: Schülerinnen aus Düsseldorf verteidigen Titel in Berlin	2
Europameisterschaften: Die U 23-Elite zu Gast in Deutschland	3
Konstanz ist bereit – Hochschulmeisterschaften am Bodensee	4

Aus den Verbänden

Dachverband wählte Präsidium für die nächsten vier Jahre.....	5
---	---

Angebote und Aktionen

Erstes Ü30-Landesrandori in Gelsenkirchen	6
World Judo Day 2023: Bring a friend	7
Aktion „Nachhaltigkeit im Sportverein NRW 2023“	8
„Action-Bags“ im Wert von 260 Euro zu gewinnen!	8
Zuwendungen als Soforthilfe für niedrigschwellige Sprachgelegenheiten	8

Informationen, Ausschreibungen und Termine

Aktuelle Termininfos	9
Judo-Termine in NRW	9
Jetzt den „Budoka“ bestellen und zwei Hefte gratis erhalten	10
Hinweis zur alten Prüfungsordnung.....	11
NWJV-Medien	11

NWJV-Geschäftsstelle

Friedrich-Alfred-Allee 25 – 47055 Duisburg – Tel.: 02 03 / 73 81 - 6 22 – Fax: 02 03 / 73 81 - 6 24

E-Mail: info@nwjv.de - Internet: www.nwjv.de

Verantwortlich für den Inhalt: Erik Gruhn

Quellen: NWJV, DJB, LSB NRW

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Möchten Sie den NWJV-Newsletter abbestellen, schicken Sie bitte eine E-Mail an newsletter@nwjv.de



Schülerinnen aus Düsseldorf verteidigen Titel in Berlin

Jugend trainiert für Olympia & Paralympics

Die Mädchen vom Lessing-Gymnasium und Berufskolleg Düsseldorf verteidigten beim Bundesfinale der Schulen „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“ in Berlin erfolgreich ihren Titel aus dem Vorjahr. Sie zeigten erneut ihre Klasse und Entschlossenheit im Wettkampf. Nach einem aufregenden 3:2-Sieg gegen die Sportschule Potsdam „Friedrich Ludwig Jahn“ aus Brandenburg sicherten sie sich den Einzug ins Finale. Dort trafen sie auf die Stadtteilschule Alter Teichweg aus Hamburg und konnten sich in einem spannenden Duell durchsetzen.

Die Jungen vom Ruhr-Gymnasium Witten erlebten einen Wettkampftag mit Höhen und Tiefen. Am Finaltag mussten sie sich in ihrer ersten Begegnung dem Team von der Humboldtschule Hannover aus Niedersachsen geschlagen geben. Doch sie zeigten beeindruckenden Kampfgeist und kämpften sich im letzten Duell gegen das Goethe-Gymnasium Kassel aus Hessen mit einem 3:2-Sieg zurück. Am Ende belegten sie den siebten Platz.



Die U 23-Elite zu Gast in Deutschland

Vom **17. bis 19. November 2023** finden die Europameisterschaften der Frauen und Männer unter 23 Jahren in Potsdam statt. Die besten U 23-Judoka Europas kämpfen in der MBS-Arena um die Medaillen.

Historische Veranstaltung

Eine Europameisterschaft im eigenen Land ist etwas ganz Besonderes. Sowohl für die teilnehmenden Athleten als auch für die deutschen Judo-Fans bot sich diese Gelegenheit im Nachwuchsbereich letztmalig in der BRD und DDR. Eine historische Veranstaltung für den Judoport in Deutschland!

Gemeinsam mit der Europäischen Judo-Union (EJU), dem Land Brandenburg, dem Brandenburgischen Judo-Verband (BJV), der Stadt Potsdam und dem UJKC Potsdam wird der DJB eine vielversprechende Veranstaltung auf die Beine stellen und als guter Gastgeber die teilnehmenden Länder und Judoka willkommen heißen. Die Welt zu Gast bei Freunden!

Tickets sichern

Seid live dabei, wenn die jungen Athleten aus ganz Europa um die Medaillen kämpfen. Die Einzelwettbewerbe werden am 17. und 18. November 2023 ausgetragen. Am 19. November 2023 finden dann die Mixed-Team-Wettkämpfe der U 23-Europameisterschaft statt.

[Zum Ticketverkauf](#)

Alle weiteren Informationen zu den Europameisterschaften unter <https://www.judobund.de/topsport/em-u23-potsdam/>

Konstanz ist bereit – DHM 2023 am Bodensee

Am **4. und 5. November 2023** treffen sich die studentischen Judoka in Konstanz zu den nationalen Titelkämpfen. Im Newcomer's-Cup treten erstmals Mixed-Mannschaften gegeneinander an. Die DHM öffnet sich zudem für internationale Judoka aus dem Alpenraum.

Die Deutschen Hochschulmeisterschaften (DHM) sind in jedem Jahr der nationale Höhepunkt für die studentischen Judoka. Mit mehr als 350 Teilnehmenden feierte die DHM im vergangenen Jahr nach der Corona-Zwangspause ein hervorragendes Comeback an der Uni Potsdam. Nun geht es für die Studierenden an den Bodensee. „Ich freue mich sehr über das unglaubliche Engagement des Judo-Clubs Konstanz. Seit Monaten arbeiten die Verantwortlichen tatkräftig daran, den studentischen Judoka aus ganz Deutschland ein unvergessliches Turnier zu bieten“, sagt Moritz Belmann, Disziplinchef Judo im Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband. Der Judo-Club Konstanz richtet die DHM in Kooperation mit dem Hochschulsport Konstanz aus.

Im vergangenen Jahr feierte der Team-Mixed Wettbewerb bei der DHM Premiere. Mit 26 Mannschaften, war dies ein voller Erfolg. Nun wird dieses Format auch beim Newcomer's Cup, einem Mannschaftswettbewerb für Judoka bis einschließlich Grüngurt, übernommen. „Der Newcomer's Cup hat sich in den vergangenen Jahren zu einem Höhepunkt des DHM-Wochenendes entwickelt. Die Judoka kämpfen leidenschaftlich um jeden Punkt. Allerdings fiel es vielen Hochschulen und Wettkampfgemeinschaften schwer, eine komplette Frauenmannschaft auf die Beine zu stellen. Mit dem Mixed-Format geben wir mehr Judoka die Chance, sich im Newcomer's Cup zu beweisen“, erklärt Belmann den Schritt. Anders als bei der DHM treten die Newcomer's in einem Team von maximal sieben Athletinnen und Athleten an. Mit vier Gewichtsklassen bei den Männern und drei Klassen bei den Frauen, sollen so viele Judoka wie möglich ihren Einsatz auf der Matte erhalten.

In Vorfreude auf die World University Games 2025 in Rhein Ruhr und der geografischen Nähe Konstanz zur Schweiz, Österreich und Liechtenstein öffnet die DHM ihre Pforten in diesem Jahr für Studierende der Alpenrepubliken. „Wir freuen uns sehr, unsere Freunde und Nachbarn in diesem Jahr in Konstanz begrüßen zu dürfen. Der deutsche Studierendensport hat eine große Strahlkraft über die Grenzen hinaus. Ich bin mir sicher, dass die Integration der Schweiz, Österreichs und Liechtensteins für alle Studierenden einen unvergesslichen Mehrwert bieten wird. Ich bin dem Judo-Club Konstanz und dem Hochschulsport sehr dankbar, dass sie dies möglich gemacht haben“, freut sich Belmann. Mit der Öffnung und Internationalisierung der DHM geht die Sportart Judo auch im Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband voran. Ziel dieser Strategie ist der gemeinsame Austausch im Wettkampf. Zudem sollen die Sportlerinnen und Sportler für die internationalen Wettkampfveranstaltungen im Hochschulsport begeistert werden. Die World University Games 2025 stehen dabei selbstverständlich im Fokus.

Interessierte Judoka können sich **bis zum 23. Oktober 2023** über ihren Hochschulsport und das Portal des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbandes anmelden.

[Ausschreibung](#)



Das neue Präsidium des Dachverbandes:
Vizepräsident Roland Czerni, Präsident Dr.
Axel Gösche und Vizepräsident Antonio
Barbarino (von links nach rechts)

Dachverband wählte Präsidium für die nächsten vier Jahre

Dr. Axel Gösche Präsident seit 2000

In Duisburg fand die Mitgliederversammlung des Dachverbandes für Budotechniken Nordrhein-Westfalen statt. Im Mittelpunkt stand die Neuwahl des Präsidiums für die nächsten vier Jahre.

14 der 15 Mitgliedsverbände waren bei der Jahreshauptversammlung der Fachverbände für asiatische Kampfsportarten vertreten. Geschäftsführer Erik Goertz wies darauf hin, dass der Dachverband zum ersten Mal seit 20 Jahren wieder einen Mitgliederzuwachs verzeichnen kann. Aktuell gehören den Fachverbänden des Dachverbandes insgesamt mehr als 64.000 Mitglieder in über 1.000 Vereinen an.

Präsident Dr. Axel Gösche (Nordrhein-Westfälischer Judo-Verband) wurde bei den Neuwahlen zum Präsidium zur Wiederwahl vorgeschlagen. In offener Abstimmung erhielt er ohne Gegenkandidat das einstimmige Votum der Verbandsmitglieder. Gösche führt den Verband, der im vergangenen Jahr sein 40-jähriges Bestehen feierte, bereits seit dem Jahr 2000.

Antonio Barbarino (Taekwondo-Union Nordrhein-Westfalen) wurde als Vizepräsident wiedergewählt. Neu im Präsidium als Vizepräsident ist Roland Czerni (Wushu-Verband Nordrhein-Westfalen).

Volker Marczona (Nordrhein-Westfälischer Aikido-Verband) berichtete über die Übungsleiter-Ausbildung des Dachverbandes, die seit 25 Jahren in Zusammenarbeit mit dem Landessportbund Nordrhein-Westfalen durchgeführt wird. In diesem Zusammenhang erinnerte er an Dr. Georg Stiebler, der die Ausbildung seinerzeit ins Leben gerufen hat.

Ehrenpräsident Wilhelm Höfken wurde nach Verabschiedung der neuen Satzung im vergangenen Jahr zum Good-Governance-Beauftragten des Verbandes gewählt.



Erstes Ü30-Landesrandori in Gelsenkirchen

Unter dem Motto „Old but Gold“ findet am **Freitag, 27. Oktober 2023** das erste Ü30-Landesrandori statt. Dieses besondere Event richtet sich insbesondere an Judoka über 30 Jahre, die ihre Erfahrung und Leidenschaft für den Sport in einer inspirierenden und motivierenden Atmosphäre teilen möchten.

Das Landesrandori Ü30 bietet die perfekte Gelegenheit, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, sich mit neuen Partnern zu messen und die Freude am Judosport zu teilen. Das Alter ist kein Hindernis für großartige sportliche Leistungen. „Old but Gold“ ist nicht nur ein Motto, sondern eine Einstellung. Niemand wird ausgeschlossen, auch wenn das Alter noch nicht ganz erreicht ist. Im Anschluss an das Training folgt eine gemeinsame Runde mit kühlen Getränken und leckeren Snacks.

Das Trainerduo Eugen Basner und André Föbus wird die Trainingseinheit leiten. Ausrichter ist der Judo-Club Banzai Gelsenkirchen.

Datum: Freitag, 27. Oktober 2023

Ort: Astrid-Lindgren-Schule, Heinrichstr. 2, 45891 Gelsenkirchen (Parken: Görzhof 60)

Zeit: 20:00 - 21:45 Uhr

Geplant sind in Zukunft insgesamt vier Landesrandori im Jahr, wovon zwei im Rheinland (das erste im Februar in Köln) und zwei in Westfalen ausgerichtet werden.



World Judo Day 2023: Bring a friend

Seit mehr als zehn Jahren organisiert die Internationale Judo Föderation (IJF) den World Judo Day. Der World Judo Day findet jährlich am **28. Oktober** statt. Das Geburtsdatum des Judo-Begründers Jigorō Kanō wird seit 2011 zum Anlass genommen, den Judosport und seine Werte unter einem bestimmten Motto zu feiern.

Millionen von Judoka auf der ganzen Welt können sich mit dieser Veranstaltung identifizieren, die alle Komponenten des Judosports vereint. Vom Freizeitraining für Kinder bis zum Wettkampf auf hohem Niveau, einschließlich Kata oder Judo für Veteranen.

Im Jahr 2023 steht am Welt-Judo-Tag ein neues Thema im Mittelpunkt. Da Judo für ALLE ist und wir der Meinung sind, dass immer mehr Menschen mindestens einmal in ihrem Leben einen Judogi anziehen und sich auf die Tatami begeben sollten, lautet das diesjährige Thema „Bring a Friend“.

Das Konzept ist einfach: Ladet in den Tagen davor und danach und natürlich am 28. Oktober Freunde, Verwandte und Bekannte ein, mit euch Judo zu praktizieren. Vom ersten Angrüßen über einfache Fallübungen, bis hin zum Familien-Randori – alles ist erlaubt!

Nutzt die Gelegenheit, über unseren Sport, seine Geschichte und seine Werte zu sprechen. Jeder ist eingeladen, jeder ist willkommen, jeder kann sich der Judo-Familie anschließen.

Judo ist nicht nur ein Sport. Es ist eine Lebensart, eine Philosophie und was gibt es Schöneres, als all dies mit möglichst vielen Menschen zu teilen? Also, bringt einen Freund mit!

Teilt eure World Judo Day-Aktionen, Judo-Geschichten und Bilder auf eurer eigenen Vereins-Website und in den sozialen Netzwerken unter den Hashtags **#WorldJudoDay**, **#WJD**, **#WJD2023**, **#bringafriend**, **#Judo** und markiert uns: Instagram: [judo_germany](https://www.instagram.com/judo_germany) // Facebook: [Judobund](https://www.facebook.com/Judobund). Wir zeigen eure World Judo Beiträge dann in unseren Storys!

Gerne könnt ihr auch den DJB und den NWJV über eure Aktionen informieren.

Berichte und Fotos direkt an e.gruhn@nwjv.de und lhermanns@judobund.de



Aktion „Nachhaltigkeit im Sportverein NRW 2023“

Plastikbecher durch wiederverwendbare Tassen ersetzt? Fahrgemeinschaften für das Training organisiert? Der LSB NRW und seine Sportjugend suchen inspirierende Aktionen und Projekte, die in Sportvereinen in NRW umgesetzt wurden und mindestens eines der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen verfolgen. Wir möchten diese Beispiele sammeln und teilen, um andere Vereine zu motivieren. Als kleine Belohnung für Ihre Bemühungen stellt der LSB NRW 20 x 250 Euro für die Nachhaltigkeitsprojekte zur Verfügung. Die Projekte können bis zum **22. Oktober** über die Website des LSB NRW eingereicht werden.

[Weitere Informationen](#)

„Action-Bags“ im Wert von 260 Euro zu gewinnen!

Die Sportjugend Nordrhein-Westfalen ruft alle Sportvereine in NRW dazu auf, Best-Practice Beispiele von tollen Methoden und Spielen für Kinder- und Jugendgruppen einzusenden. Ziel ist es, diese zu sammeln und Vereinen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, zur Verfügung zu stellen. Unter den Vereinen, die Best-Practice Beispiele zuschicken, verlost die Sportjugend NW sogenannte „Action-Bags“ im Wert von 260 Euro pro Stück, die vom Wirtschaftspartner Pfeifer & Langen gesponsert werden. Darin enthalten sind spannende Gruppenspiele, wie z.B. Wikingerschach (Änderungen zum Inhalt vorbehalten). Einsendungen sind **bis zum 30. November** über die Website der Sportjugend NRW möglich.

[Weitere Informationen](#)

Zuwendungen als Soforthilfe für niedrigschwellige Sprachgelegenheiten

Anlässlich des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine sind viele Menschen nach NRW geflüchtet. Um ihnen erste Sprachkenntnisse für alltagsnahe Lebenssituationen zu vermitteln, können Vereine über die Förderrichtlinie „Soforthilfe Niedrigschwellige Sprachgelegenheiten NRW“ Sachausgaben für Honorarkräfte, Sachmittel, Fahr- und Fahrtkosten, Eintrittsgelder, z. B. bei Exkursionen fördern lassen. Der Förderhöchstbetrag liegt bei maximal 100.000 Euro je Maßnahme. Die Maßnahmen sollen in Präsenz stattfinden und mindestens acht Teilnehmer/innen haben sowie **bis zum 31. Dezember** beendet sein.

[Weitere Informationen](#)

Aktuelle Termininfos!

Oktober/November 2023

Die **Deutschen Pokalmeisterschaften der Frauen und Männer** finden am 21. und 22. Oktober 2023 in Maintal statt. Die Medaillengewinner sind für die Deutschen Einzelmeisterschaften 2024 qualifiziert.

Die **Westdeutschen Vereinsmannschaftsmeisterschaften der Frauen und Männer U 18** finden zusammen mit den Westdeutschen Einzelmeisterschaften der Frauen und Männer am Samstag, 25. November 2023 in Herne statt. [Ausschreibung](#)

Die **Bezirkseindelmeisterschaften der Frauen und Männer** in den Bezirken Düsseldorf und Köln wurden verschoben und finden erst im November statt:

- Bezirk Düsseldorf am 12. November 2023 in Neuss [Ausschreibung](#)
- Bezirk Köln am 18. November 2023 in Pulheim [Ausschreibung](#)

Judo-Termine in NRW

Samstag, 4. November 2023

Westdeutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaften U15 männlich/weiblich
(Jahnhalle, Volksgartenstr. 165, 41065 Mönchengladbach; 11:00 Uhr)

Samstag, 11. November 2023

30. Bundesoffenes Mario-Kwiat-Gedächtnisturnier Männer U17
(Sporthalle im Sportpark, Im Sportpark 10, 44652 Herne; 9:30 Uhr)

Samstag, 11. November 2023

Bundesoffenes Turnier Frauen U17
(Hilgenbaumhalle, Opherdicker Str. 42, 59439 Holzwickede; 10:00 Uhr)



Jetzt den „Budoka“ bestellen und zwei Hefte gratis erhalten!

Aktion bis zum 30.11.2023

„Der Budoka“ ist das Verbandsmagazin des Dachverbandes für Budotechniken Nordrhein-Westfalen. Jeden Monat erhalten Sie hier die aktuellen Informationen aus den 15 Mitgliedsverbänden.

Der NWJV berichtet im „Budoka“ in Wort und Bild über das regionale und überregionale Wettkampfgeschehen und interessante Themen aus dem Verband. Platz finden außerdem Beiträge aus den Vereinen, Kreisen und Bezirken, egal ob Breiten- oder Leistungssport, ID-Judo und vieles mehr. In jeder Ausgabe gibt es Anregungen für das Krafttraining, unsere Rätselseite und einen Rückblick in die Judo-Historie. Im Ausschreibungsteil finden Sie Informationen über die anstehenden Maßnahmen in den Kreisen, Bezirken und auf Landesebene. Vereinsvertreter erhalten wichtige Neuigkeiten aus dem Landessportbund NRW und anderen Sportorganisationen.

„Der Budoka“ richtet sich sowohl an Sportlerinnen und Sportler als auch an Vereinsvertreter, Funktionsträger und weitere Kampfsportinteressierte. Das Heft erscheint 10 x im Jahr, im Sommer und zum Jahreswechsel gibt es eine Doppelnummer.

Alle Bestellungen, die uns bis zum 30.11.2023 erreichen, erhalten die Hefte November und Dezember 2023 kostenlos!

Das Jahresabo kostet nur 37,00 €, bei Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats nur 32,00 €.

Bitte richten Sie Ihre Bestellung an den

Dachverband für Budotechniken Nordrhein-Westfalen e.V.
Friedrich-Alfred-Allee 25
47055 Duisburg

[Bestellschein für Einzelhefte](#)

[Bestellschein für Vereine](#)

Gerne können Sie den Bestellschein auch einscannen oder als Foto per E-Mail schicken an info@budo-nrw.de

Hinweis zur alten Prüfungsordnung

Am 31.12.2023 läuft die alte Prüfungsordnung aus. Bitte die noch vorhandenen Materialien (Urkunden 8. Kyu und Begleithefte) zeitnah verwenden. **Eine Rücknahme von alten Materialien durch den NWJV ist nicht möglich!**

<h3>Verbandszeitung „Der Budoka“</h3>		<h3>NWJV-Push-App</h3>	
 <p>Jahresabo für 10 Ausgaben: 37,00 €, bei Bankeinzug 32,00 € - Sonderkonditionen für Vereine ab 10 Exemplaren an die gleiche Versandanschrift</p> <p>Bestellinfos</p>		 <p>Die NWJV-App liefert immer aktuelle Informationen direkt auf Ihr Smartphone. Außerdem finden Sie in der App den NWJV-Terminkalender</p> <p>NWJV-App für Android NWJV-App für iOS</p>	
<h3>NWJV-Webseite</h3>	<h3>NWJV bei Facebook</h3>	<h3>NWJV bei Instagram</h3>	<h3>NWJV bei YouTube</h3>
			